



A GOTTESDIENST
& LEHRE



Selbsteinschätzung A6, A7

F.A.2 MATERIALIEN FÜR MIT KINDERN UND JUGENDLICHEN



WARUM? Hinführung zum Thema

Den Kindern gehört die Zukunft. Es ist wichtig, sie angesichts der Umweltproblematik zu begleiten und ihnen Werkzeuge an die Hand geben, die ihnen helfen, darauf zu antworten. Es sind Werkzeuge, die in einer christlichen Hoffnung verankert sind.

Junge Menschen gehen für das Klima auf die Straße. Auch sie möchten in Zukunft einen intakten Lebensraum vorfinden. Aber Hand aufs Herz: Wie oft wird in der Kirchgemeinde diese Frage thematisiert?

Junge Menschen müssen ermutigt werden, dass die Sorge um diesen Planeten einen Weg ist, Gott zu dienen und ihm die Ehre zu geben. Und umgekehrt ist es ihr Glaube, der sie in die Lage versetzt, auf die Klimanotlage mit Hoffnung zu reagieren. In der Enzyklika *Laudato si`* von Papst Franziskus heißt es:

„Was gerade vor sich geht, stellt uns vor die Dringlichkeit, in einer mutigen kulturellen Revolution voranzuschreiten.“ (LS 114)

Weiter heißt es:

„Wenn ‚die äußeren Wüsten [...] in der Welt [wachsen], weil die inneren Wüsten so groß geworden sind‘, ist die Umweltkrise ein Aufruf zu einer tiefgreifenden inneren Umkehr. [...] Wir erinnern an das Vorbild des heiligen Franziskus von Assisi, um eine gesunde Beziehung zur Schöpfung als eine Dimension der vollständigen Umkehr des Menschen vorzuschlagen.“ (LS 217-218)

Dieser kulturelle Wandel kann sich u.a. in der Bildung durch die Förderung der Gedanken von Kooperation (anstelle von Konkurrenz) und Solidarität vollziehen. Diese Haltung von Kooperation und

Solidarität ist für die Bewältigung der ökologischen Krise von entscheidender Bedeutung. Sie kann durch die verschiedenen Aktivitäten, die den Kindern angeboten werden, gefördert werden.

Kirchgemeinden und christliche Gemeinschaften spielen daher eine zentrale Rolle bei jungen Menschen, indem sie eine Verbindung zwischen Spiritualität, Glauben, Werten und Umweltproblemen herstellen.





EIN ERSTER ANFANG

Eine leichte Aufgabe, um zu realisieren.

Wenn es nur eine Aktivität gibt, die man sich für Kinder merken sollte, dann ist es folgende: Kinder sollen im Freien Kontakt zur Natur und Erlebnisse haben, die sie zum Staunen bringt. Die Natur hilft dabei, eine tiefe Vertrautheit mit Gott zu finden. Wir sollten uns nicht scheuen, mit den Kindern über die Schöpfung zu sprechen. Das ist ein Weg, ihnen zu helfen, Gott näher zu kommen. Und dafür muss man definitiv kein Studium der Biologie vorweisen!

Wie können Sie vorgehen?

- Raus gehen. Mit der Kindergruppe in einen Park, einen Wald, an ein Flussufer, auf einen Hügel, ... irgendwohin gehen, wo die Kinder von der Natur umhüllt werden.
- Sinne wecken. Geben Sie den Kindern die Möglichkeit, ihre fünf Sinne von Hören, Sehen, Schmecken, Riechen und Fühlen zu benutzen.

Beispielsweise zeichnen Sie das auf, was die Kinder sehen. Schauen Sie gemeinsam Insekten mit einer Lupe an. Hören Sie Geräusche und listen Sie sie auf. Verbinden Sie die Augen, um die andere Sinne zu aktivieren. Und vieles mehr.

- Erkunden. Lernen Sie die Namen einiger Sträucher und Bäume. Suchen sie nach den vorhandenen Farben. Sammeln Sie Gegenstände, mit denen man etwas basteln kann. Suchen sie nach Hinweisen, die Tiere hinterlassen haben. Suchen sie nach Synergien zwischen Insekten, Pflanzen, Tieren usw. Suchen Sie nach einem Gegenstand, der besonders erstaunt (eine Tanne, die es schafft, auf einem Felsen zu wachsen, eine Ameise, die ein Blatt trägt, das viel größer ist als sie selbst usw.).

- Beten (Sobald die Kinder in die Natur, die sie umgibt, eingetaucht sind, schlagen Sie ein Gebet, ein Lied oder eine Meditation vor. Die Kinder einladen, die Gegenwart Gottes zu suchen).





WEITERE SCHRITTE

Verschiedene Möglichkeiten, um das Thema zu vertiefen.

Laudato si – Erlebnistage

Alle in diesem Heft zusammengestellten Erlebnis(halb)tage sind miteinander verknüpft. Weitere Infos und Bestellung sind [hier](#).

Laudato si Papst Franziskus' Botschaft für Kinder erzählt von Die Sternsinger

Das PDF Laudato si' ist eine [Arbeitshilfe für Grundschule und Sekundarstufe I](#). Für jüngere Schülerinnen und Schüler liegt eine gekürzte und in einfache Sprache „übersetzte“ Version von Laudato si' vor.

Mit Kindern über genug nachzudenken

«Wieviel ist genug?» Inhaltsmodule für Sonntagschulen, Familien und Kleingruppen.

Das interaktive Tool «KOMM MIT IN MEINE WELT» ist von Compassion Schweiz und wird [kostenlos zur Verfügung](#) gestellt.

„Beziehungsweise Gerechtigkeit“

Das Erlebnisformat „[Beziehungsweise Gerechtigkeit](#)“ (Deutschland) hat sich in Konfirmandenarbeit, OT-Gruppe, Schulklasse, Jugendgruppe, offenem Gottesdienst und auch als Roll-on-roll-off-Event bewährt. Als Herzstück des Veranstaltungsformates agieren 16 Erlebnisstationen.

Broschüren zu verschiedenen Themen

Verschiedene Themenbereiche von [Farbenspiel Familie-Angebot](#), die indirekt etwas mit dem Thema Ökologie zu tun haben. Je nach Schwerpunkt können sie die Thematik Schöpfung unterstützen. Vom selben Anbieter gibt es viele [weitere Impulse](#) wie etwa Die Schöpfung feiern – Schöpfungszeit und Erntedank oder ein Wimmelbild »Nachhaltigkeit«.



Blog zu Ressourcen-Sammlung

Viele Hinweise zur Vertiefung zu ökologischen Themen mit Kindern und Jugendlichen sind auf [Sarah Bachs Blog](#) zu finden.

Unterrichtsmaterial für Lehrpersonen von Pusch

[Pusch](#) hat Unterrichtsideen, Dossiers und Materialkoffer zu den Themen Ressourcen, Abfall, Energie, Biodiversität, Klima und Wasser zusammengestellt.

Ausgewählte Kinderbuchtipps:

- [So kannst du die Erde retten](#) von Paul Kerensa und Ruth Valerio
- [Für Weltretter: 17 Ziele für unsere Erde](#) von Petra Klose und Alexander von Knorre
- [Nachhaltigkeits-Wimmelbuch](#) von Bille Weidenbach (Illustration)
- [Mein Wimmelbuch Umwelt](#) von Celine Geser

Grosse Bandbreite an Themen

Zahlreiche Buchtipps unter [relimedia](#) zu verschiedenen Themen wie [Biodiversität](#) oder [Klimawandel + Nachhaltigkeit](#). Eine sehr gute Fundgrube.

